



Dermatomykosen

Dermatophyten-Infektionen - Materialentnahme

<p>Haut</p> 	<p>Tinea corporis randbetonte, trockene, schuppene Plaques</p>	<p>Skalpelle scharfer Löffel</p>	<p>Schuppen aus der Peripherie</p> <p>Desinfektion trockene, nicht nässende Läsionen erythrosquamöse Plaques auch Nägel 70 % Ethanol <i>(green arrow)</i> <u>dadurch:</u> Beseitigung von Kontaminationen, Eliminierung von Bakterien und Schimmelpilzsporen („Anflugkeime“)</p> <p>kräftiges Reiben mit dem Tupfer, um Schuppen zu gewinnen, bzw. Abschaben der Hautschuppen mit der Kürette</p> <p>Skalpelle <i>(green arrow)</i> Schuppen von den trockenen, hyperkeratotischen Arealen der Fußsohle abschaben</p>
	<p>Tinea pedis interdigitalis et plantaris</p>	<p>Abstrichtupfer zur Gewinnung von Schuppen scharfer Löffel Skalpelle</p>	<p>Skalpelle <i>(green arrow)</i> Schuppen von den trockenen, hyperkeratotischen Arealen der Fußsohle abschaben</p>
<p>Nägel</p> 	<p>Tinea unguium (Onychomykose)</p>	<p>Skalpelle scharfer Löffel (Schere)</p>	<p>Nagel ggf. mit Schere kürzen, <u>Nagelstücke verwerfen</u>, danach mit dem Skalpell die Nagelplatte abtragen,</p> <p>Die kleinen und mittelgroßen subungualen krümeligen, z. T. fasrigen Nagelspäne am Übergang vom „kranken“ zum „gesunden“ Gewebe sind das optimale Material für die mykologische Untersuchung.</p> <p>Alternative: (hohtourige) elektrische Nagelfräse (Fußpflege)</p>
<p>Haare</p> 	<p>Tinea capitis</p>	<p>Epilationspinzette Skalpelle</p>	<p>➤ Kürzen der Haare mit der Schere auf ca. 3-5 mm Länge ➤ Verwerfen der abgeschnittenen Haare ➤ mit Epilationspinzette ca. 10-20 Haarwurzeln entnehmen ➤ dazu ggf. Kopfschuppen mit dem Skalpell</p>

Materialtransport (Hautschuppen, Nagelspäne und Haarwurzeln): sterile Petrischalen aus Glas (ggf. Plastik)